

Auf dem Adventsweg unterwegs

Katholische Pfarrgemeinde bietet mit Unterstützung der politischen Gemeinde Adventsaktionen an

Gottenheim. Der Gottenheimer Adventsweg hat bei seiner zweiten Auflage nach 2020 zwei neue Stationen erhalten. Im Rathaus steht seit Freitag ein „Wunschbaum“ und am Pfarrhaus öffnet jeden Samstag ein neues Adventsfenster. In Gottenheim arbeiten die Teams der katholischen Pfarrgemeinde und die Gemeindeverwaltung um Bürgermeister Christian Riesterer Hand in Hand, um den Advent für Kinder und Erwachsene ein wenig schöner zu machen.

Schon im vergangenen Jahr hatten Rebecca Kreiter und Birgit Wenz vom Familiengottesdienstteam der Pfarrgemeinde offene Türen eingeraumt, bei Pfarrer Dr. Christian Heß und bei Bürgermeister Christian Riesterer vorsprachen.

Der Adventsweg, gedacht als Alternative zu Aktivitäten, die durch die Corona-Pandemie vor Weihnachten 2020 nicht möglich waren, wurde zu einem großen Erfolg. Ein Osterweg durch den blühenden Rebberg folgte dieses Jahr und nun kann seit Sonntag der zweite Adventsweg erwandert werden.



Gemeinsam auf den Weg gebracht wurde der zweite Adventsweg in Gottenheim, der nun auch mit Plakaten an den Ortseingängen beworben wird, von (von links) Bürgermeister Christian Riesterer, Rebecca Kreiter und Birgit Wenz vom Familiengottesdienstteam, Maria Wunsch (Gemeindeteam) und Pfarrer Dr. Christian Heß.

Foto: ma

„Wir hatten viele, tolle Ideen, doch dann ist uns die Zeit davongelaufen“, so Birgit Wenz und Rebecca Kreiter zur Umsetzung des Adventsweges. Zwei neue Stationen konnten aber umgesetzt werden: Die Station „Stern“ beim Gasthaus Krone, die die im Ort verteilten Herrnhuter Sterne - die Gottenheimer Weihnachtsdekoration - aufnimmt und thematisiert. Auch die sechste und letzte Station „Unterwegs“ bei der

Kirche - Start und Ziel des etwa zwei Kilometer langen Rundweges - wurde neu konzipiert. Bei dieser Station steht ein schwarzes Schaf im Mittelpunkt.

„Die Aktivitäten im Advent strahlen nach außen“, freute sich Bürgermeister Christian Riesterer bei der Vorstellung des Adventsweges am vergangenen Freitag auf dem Kirchplatz. Der Bürgermeister lobte nicht nur das große ehrenamtliche Engage-

ment der beiden Frauen und vieler weiterer Beteiligter, sondern auch die stetig wachsende Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde.

Pfarrer Dr. Christian Heß sprach sogar von einem „geistlichen Zentrum“ in Gottenheim, denn der Adventsweg wird dieses Jahr ergänzt von einer Weihnachts-Wunschaktion, die von Ute Auber vom Familiengottesdienstteam umgesetzt wurde. Im Rathaus wurde ein Weihnachtsbaum mit Wunschkugeln bestückt, die von Bürgerinnen und Bürgern abgeholt werden können, die dann die Wünsche erfüllen. Auch diese Aktion findet in Kooperation mit der Gemeinde statt.

Ein drittes Projekt sind die Adventsfenster, die sich immer am Samstag am Pfarrhaus öffnen. Organisiert werden die Adventsfenster mit dazu passenden Impulsen vom Gemeindeteam der Pfarrgemeinde, das wiederum von weiteren Gruppen, etwa den Erstkommunionkindern, bei der Gestaltung der Fenster unterstützt wird. **Marianne Ambros**

Das Begleitheft zum Adventsweg mit allen Liedern und Texten liegt wie schon 2020 in der Kirche zum Mitnehmen aus oder kann unter www.gottenheim.de heruntergeladen werden.